

Ausführungsbestimmungen zur Beantragung der Bezeichnung „außerplanmäßige Professorin / außerplanmäßiger Professor“ an der Medizinischen Hochschule Brandenburg Theodor Fontane

Gesetzliche Grundlage

Gem. § 57 des BbgHG setzt die Verleihung der außerplanmäßigen Professur voraus, dass die Habilitation vier Jahre zurückliegt und seit der Habilitation hervorragende Leistungen in Forschung und Lehre erbracht wurden.

Antragstellung

Wer die Verleihung der Bezeichnung „Außerplanmäßige Professorin“ oder „Außerplanmäßiger Professor“ anstrebt, stellt einen Antrag mit Begründung beim Dekanat der Medizinischen Hochschule Brandenburg (MHB).

Die Bewerbungsunterlagen bitte in digitaler Form (CD) mit Anschreiben an nachfolgende Anschrift schicken:

Büro Berufungen und PJ
Campus Neuruppin, Haus O, Dachgeschoss, Raum 312
Fehrbelliner Str. 38
16816 Neuruppin

Bitte reichen Sie mit Ihrem Antrag folgende Unterlagen ein:

1. Formales Anschreiben an die Dekanin/ den Dekan der MHB.
2. Beglaubigte Kopien oder Vorlage der Originale der Approbationsurkunde, Promotionsurkunde, Facharztanerkennung oder gleichwertiger Qualifikationsnachweis, Habilitationsurkunde/Lehrbefugnis
3. Tabellarischer Lebenslauf
Aus dem Lebenslauf sollte das Jahr der Habilitation (ggf. Promotion B, Facultas docendi, Umhabilitation, Lehrbefugnis, Ernennung zur Juniorprofessorin/Juniorprofessor etc.) hervorgehen. Bitte führen Sie Ihren beruflichen Entwicklungsweg lückenlos auf.
Der Lebenslauf muss unterschrieben sein. Bitte fügen Sie dem Lebenslauf eine Aufstellung Ihrer fachlichen Qualifikation bei (beglaubigte Urkunden).
4. Wissenschaftliche Tätigkeit nach der Habilitation
Die wissenschaftliche Tätigkeit nach Antrag auf Eröffnung des Habilitationsverfahrens bitte in chronologischer Reihenfolge darstellen.

Die Auflistung der Publikationen sollte sich auf Arbeiten beschränken, die in national und international relevanten Journals publiziert wurden und offiziell online zur Verfügung stehen. Die Zeitschriften sollten im *Journal Citation Report* aufgeführt sein.

Es sollten 8 Publikationen mit einer Erst- oder Seniorautorschaft vorliegen.

Vor allem bei idiographisch-kulturwissenschaftlichen Forschungsmethoden und Forschungsinhalten können anstelle oder ergänzend zu den Publikationen in Journalen auch Monographien (in einschlägigen Verlagen publiziert) aufgeführt werden.

4.1 Publikationen

Bitte sortieren Sie Ihre Publikationen nach:

- Originalarbeiten als Erst- bzw. Letztautor/in mit Angabe des Impact-Faktors
- Originalarbeiten als Co-Autor/in - bitte mit Angabe der Impact-Faktoren
- Übersichtsarbeiten
- Editorials/Comments
- Buchkapitel/Bücher
- Supplements/Proceedings

(Es werden keine Abstracts und Vorträge von Kongressen berücksichtigt)

Bitte fügen Sie die Originalarbeiten als Erst- bzw. Letztautor/in digital auf CD Ihrer Bewerbung bei.

4.2 Preise, Patente und Auszeichnungen

Bitte fügen Sie Kopien von erhaltenen Preisen, Patenten und Auszeichnungen Ihrer Bewerbung bei.

4.3 Listenplatz an anderen Universitäten

Sollten Sie einen Ruf oder eine Listenplatzierung an einer Universität erhalten haben, fügen Sie bitte ein Schreiben der jeweiligen Universität über die Platzierung auf einer Berufungsliste bei.

4.4 Auflistung der eingeworbenen Drittmittel

Listen Sie eingeworbene Drittmittel mit Angabe des Förderers, der Gesamtsumme und der Projekt-Nr. auf und vermerken Sie die Höhe des Eigenanteils.

4.5. Editor- und Gutachtertätigkeit

Darstellung der Tätigkeit als Editor, Mitglied eines Editorial Boards oder Reviewer in internationalen Medline geführten Journals. Eine Liste der Reviews mit Log.-Nummer bitte einreichen.

Die Begutachtung von wissenschaftlichen Arbeiten (Promotionen, Diplom-, Bachelor- und Master-Arbeiten) bitte tabellarisch mit Titel und Herkunft der Arbeit auflisten.

4.6 Auflistung der selbst organisierten Kongresse und Tagungen in tabellarischer Form

5. Nachweis der Lehrtätigkeit

Es sollten 60 Stunden Pflichtlehre in den letzten 4 Jahren nachgewiesen werden, die vorrangig an der MHB erbracht wurden. Um diese Leistungen bewerten zu können, bitten wir um eine detaillierte Aufstellung der in den letzten 4 Jahren durchgeführten Lehrveranstaltungen in tabellarischer Form.

(Datum und Art der Veranstaltung, Pflichtlehre, Wahlveranstaltung Stundenzahl

Diese Angaben müssen vom Fachvertreter / der Fachvertreterin / Instituts- oder Klinikleiter / Studiendekanat bestätigt werden. Über eine Anrechnung fakultativer Lehrveranstaltungen entscheidet die Apl.-Kommission.

6. Nachwuchsentwicklung

Die Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten wird als sehr wichtig erachtet. Dies schließt die Themenvergabe, Betreuung und das Verfassen des Votums informativum folgender wissenschaftlicher Leistungen ein:

- jede abgeschlossene Promotion
- jede abgeschlossene Diplomarbeit
- jede abgeschlossene Bachelorarbeit
- jede abgeschlossene Masterarbeit

Der Nachweis muss durch Vorlage einer Kopie der Urkunde erbracht werden.

7. Zusätzliche Leistungskriterien

- Nachweis der Ergebnisse einer Lehrevaluation, die dem/der Antragsteller/in persönlich zugeordnet werden kann
- Mitarbeit bei der Curricularentwicklung
- Innovative Lehre (Erarbeitung besonderer Lehrmaterialien und/oder Lehrmedien; Erarbeitung neuer Lehrformen (u.a. POL-Fälle)
- Lehrleistungen, die über die Regellehrverpflichtungen in erheblichem Umfang hinausgehen
- Ausbau didaktischer Fähigkeiten
- Wissenschaftliche Leistungen, die über die Anforderungen in erheblichem Umfang hinausgehen
- Betreuung von Hausarbeiten (Nachweis mit Zertifikat)
- Aktive Gremienarbeit über einen Zeitraum von zwei Jahren (hierüber sind ebenfalls geeignete Nachweise vorzulegen.)
- Reviewertätigkeit für in Pubmed gelistete Journale
- Gutachtertätigkeit für Promotionsarbeiten oder anderer wissenschaftlicher Arbeiten

8. Sechs ausgewählte Publikationen

9. Aktuelles Polizeiliches Führungszeugnis

Bitte reichen Sie die Unterlagen Ihres Antrags zur apl.-Professur in elektronischer Form im pdf-Format auf 3 CD's ein. Beachten Sie bitte, dass die inhaltliche und/oder zeitlich fehlerhafte Zuordnung eingereichter Leistungen (z.B. Einreichen von Arbeiten, die bereits Bestandteil der Dissertation sind, fehlerhafte Angabe von Literaturstellen, fehlerhafte Zuordnung von Drittmitteln etc.) zur Zurückweisung des Antrags führt.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Dekanat

Büro Berufungen und PJ

Mandy Mielke

Büro: Campus Neuruppin, Haus O, Dachgeschoss, Raum 312

Telefon: 03391 39-14120

E-Mail: mandy.mielke@mhb-fontane.de